

Hinweise zur inhaltlichen Gestaltung

Texte erfassen und interpretieren

- Nutzen Sie Texte mit sachlichen Themen und sachlicher Sprache.
- Verwenden Sie sprachlich und semantisch eindeutige Texte.
- Kennzeichnen Sie mehrdeutige Aussagen (Redewendungen, Metaphern, Ironie) im Text und erläutern Sie diese im Anhang.
- Verzichten Sie auf die Interpretation von sprachlichen Bildern, Handlungsmotiven und Gefühlen wann immer es möglich ist.
- Verzichten Sie möglichst auf Aufgaben, die das Hineinversetzen in eine Figur oder einen Charakter erfordern.
- Achten Sie in Texten darauf, dass unterschiedliche Perspektiven kenntlich gemacht sind und eindeutig zugeordnet werden können (z.B. bei wörtlicher Rede mehrerer Personen).

Kontexte, Rahmenhandlungen & Aufgabenkonstruktion

- Verzichten Sie auf soziale Kontexte und Rahmenhandlungen, wann immer sie für die eigentliche Prüfungsleistung nicht erforderlich sind.
- Halten Sie soziale Kontexte und Rahmenhandlungen andernfalls sachlich, verzichten Sie auf unnötige Personalisierungen, Ausschmückungen, Dialoge oder Nebenhandlungen.
- Vermeiden Sie konstruierte Rahmenhandlungen, in denen die Schülerin oder Schüler selbst eine Rolle einnehmen sollen. Ermöglichen Sie eine faktenorientierte und realitätsnahe Bearbeitung, z.B. ohne falsche Aussagen über sich selbst treffen zu müssen. („Du fährst mit deiner Oma nach London...“, „Du machst ein Praktikum...“).
- Vermeiden Sie logische Brüche oder Widersprüche in Aufgabenstellungen, konstruierten Kontexten und Beispielen.
- Verzichten Sie auf Aufgaben mit irrationalen oder surrealen Kontexten.

Erfahrungshorizont

- Berücksichtigen Sie, dass Schülerinnen und Schüler mit ASS häufig nicht die gleichen sozialen Interessen und Erfahrungen wie Gleichaltrige teilen und weniger Zugang zu typischen sozialen Themen der Altersgruppe haben.
- Wählen Sie stattdessen Aufgaben, in denen die Schülerinnen und Schüler ihre realen Erfahrungen und Interessen einbringen können.

Erwartungen und Transparenz

- Achten Sie darauf, dass die Anforderungen der Aufgabe und der Erwartungshorizont einander entsprechen.
- Geben Sie eindeutige Informationen und einen möglichst vollständigen Überblick zum Erwartungshorizont der Aufgaben.
- Geben Sie genaue Hinweise zu erforderlichen Arbeitsschritten wo immer es möglich ist.